

Patienteninformation - MRT des Dünndarms (MRT Sellink)

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

Ihr Arzt empfiehlt Ihnen eine Untersuchung des Dünndarms mittels Kernspintomographie. Um die Untersuchung durchführen zu können, müssen Sie sich entsprechend darauf vorbereiten.

Hierzu lesen Sie bitte nachfolgende Ausführungen sorgfältig.

Vorbereitung am Vortag der Untersuchung:

Nehmen Sie morgens ein leichtes Frühstück ein (wenig Fett, Brötchen, Marmelade, Honig, Toastbrot, Tee, Kaffee). Zum Mittag ebenfalls noch leichte Kost (z.B. Suppe). In der Folge sollten Sie über den Nachmittag und Abend verteilt reichlich trinken, am besten 2 Liter Flüssigkeit (Wasser, Tee, Apfelsaft). Keine Milch, keine anderen Fruchtsäfte und keine koffeinhaltigen Getränke.

Am Untersuchungstag:

Bitte bleiben Sie am Untersuchungstag 6 Stunden vorher nüchtern, d.h. keine feste Nahrung.

Kleine Mengen Wasser, Tee und Traubenzucker sind erlaubt.

Erscheinen Sie bitte pünktlich zu ihrem Termin.

Vor der eigentlichen Untersuchung erhalten Sie von uns eine Flüssigkeit mit Quellmittel zum Trinken, um den Dünndarm möglichst gut zu füllen. Hierfür haben Sie 1,5 Stunden Zeit.

Die Untersuchung selbst:

Die eigentliche Dünndarmuntersuchung erfolgt in einem Kernspintomographen und dauert ca. 45 Minuten. Folgen Sie bitte den Atemkommandos. Sie haben dort eine Klingel und können diese im Notfall jederzeit drücken.

Leiden Sie unter Grünem Star oder gutartiger Prostatavergrößerung?

O Ja, und zwar _____ O Nein

Unmittelbar vor der Untersuchung wird Ihnen ein krampflösendes Medikament (Buscopan) gespritzt, wodurch der Darm entspannt wird. Dieses Medikament kann für einige Stunden Ihre Reaktionsfähigkeit beeinträchtigen. Sie dürfen also nach der Untersuchung z.B. nicht selbst Auto fahren.

Ist eine Allergie auf MRT-Kontrastmittel oder andere Medikamente bekannt?

O Ja, und zwar _____ O Nein

Während der Untersuchung wird Ihnen ein Kontrastmittel über die Vene verabreicht, dass erforderlich ist, um vorhandene Entzündungen im Darm sichtbar zu machen. Nebenwirkungen sind hierbei äußerst selten. Bitte wenden Sie sich bei Fragen hierzu jederzeit an uns.

Tragen Sie einen Herzschrittmacher, Defibrillator, Insulinpumpe, andere Aggregate oder könnte sich Metall im Körper befinden?

Ja, und zwar _____ Nein

Könnten Sie schwanger sein?

Ja Nein

Ich bin mit der Untersuchung einverstanden und fühle mich ausreichend informiert und aufgeklärt.

Name _____ Vorname _____

Elmshorn, den _____ Unterschrift _____